



Auf eine erfolgreiche Ernte 2026 – gemeinsam mit Ihnen!

Die Felder färben sich goldgelb und die Vorfreude auf die Ernte wächst. Wir freuen uns darauf, diesen wichtigen Abschnitt des Jahres gemeinsam mit Ihnen zu beginnen. Nach intensiver Vorbereitung blicken wir voller Zuversicht auf die kommende Erntesaison. Jetzt kommt es auf eine gute Zusammenarbeit, zuverlässige Abläufe und einen partnerschaftlichen Austausch an. Als Ihr Landhandel Nord-West stehen wir Ihnen mit unserem Team, unserer Erfahrung, unserem Service und den passenden Produkten während der gesamten Ernte zur Seite. Gemeinsam meistern wir die Herausforderungen der Ernte und legen den Grundstein für eine erfolgreiche Saison. Wir wünschen Ihnen einen erfolgreichen Start, unfallfreie Arbeitstage und natürlich **beste Erträge!**

Landhandel Nord-West und GS gehen gemeinsamen Weg

Die **GS Die Genossenschaft eG** hat über ihre Tochtergesellschaft **GS Landhandel AG** den Kaufvertrag zur Übernahme von **Landhandel Nord-West** unterzeichnet. Die Übernahme soll rückwirkend zum **1. Januar 2026** wirksam werden.

Für Sie, unsere Kundinnen und Kunden ist zunächst vor allem eines wichtig: **Wir bleiben wie gewohnt für Sie da.**

Ihre bekannten Ansprechpartner, Telefonnummern, E-Mail-Adressen und Abläufe bleiben zunächst bestehen. Laufende Aufträge, Lieferungen und Dienstleistungen werden weiterhin über die bisherigen Wege betreut. Das gilt für unsere Leistungen im Agrarhandel, im Energie-Service sowie für unsere Angebote rund um Haus, Hof und Garten. Besonders freuen wir uns, dass **Peter Fleetjer** weiterhin als Geschäftsführer tätig bleibt und unseren Kundinnen und Kunden sowie unseren Mitarbeitenden auch künftig als Ansprechpartner zur Verfügung steht.

Mit der GS kommt ein genossenschaftlich geprägtes Unternehmen hinzu, das seit vielen Jahren in der landwirtschaftlichen Versorgung, im Handel und in der Beratung tätig ist.

Wir freuen uns, den bewährten Weg von Landhandel Nord-West gemeinsam mit der GS weiterzugehen. Die Nähe zu unseren Kundinnen und Kunden, die persönliche Beratung und die zuverlässige Versorgung in der Region bleiben für uns weiterhin entscheidend.

Gleichzeitig können durch das größere Netzwerk der GS künftig zusätzliche Sortimente, Beratungsleistungen, Logistikwege und Serviceangebote entstehen. Die weiteren Schritte werden sorgfältig abgestimmt. Sollte sich für Sie etwas konkret ändern, informieren wir Sie rechtzeitig und direkt.

Bei Fragen sprechen Sie uns gerne an. Sie erreichen uns wie gewohnt über Ihre bekannten Ansprechpartner oder unter **04934 / 9188-0**.

Kalkung zur Aussaat

Erwiesenermaßen ist es am effektivsten, Kalk direkt vor der Aussaat der neuen Frucht auszubringen. Üblicherweise erfolgt die Kalkgabe wegen der guten Befahrbarkeit direkt auf die Stoppel. Aus ackerbaulicher Sicht ist dies jedoch suboptimal, wenn anschließend gepflügt wird.

Der Kalk gelangt dadurch in einen zu tiefen Horizont und ist aufgrund seiner langsamen Verlagerung in noch tiefere Schichten für die Wurzeln kaum noch erreichbar.

Anders sieht es bei einer Direktsaat aus. Bei wendender Bodenbearbeitung empfiehlt sich zudem eine Durchmischung der oberen Bodenschicht vor dem Pflügen, damit der Kalk nicht ausschließlich in etwa 30 cm Tiefe liegt. Am besten erfolgt die Ausbringung nach der Bodenbearbeitung und direkt vor der Saatbettbereitung. So befindet sich der Kalk dort, wo er hingehört, und kann seine pH-Wert unterstützende Wirkung im gesamten oberen Bodenhorizont von etwa 15 cm optimal entfalten.

Empfohlen werden Kreidekalk oder Konverterkalk. Da Konverterkalk in naher Zukunft deutlich teurer wird, ist dessen Preis-Leistungs-Verhältnis künftig kaum noch gegeben.



Für diese Anwendung ist der **Algenkalk Physiomax** besonders geeignet. Mit 300 kg/ha direkt zur Aussaat ist er einfach anzuwenden und kann über unsere Mischanlage mit jedem weiteren benötigten Wirkstoff und Nährstoff kombiniert werden.

Unsere Versuche zur Wirksamkeit verschiedener Kalke waren jedes Mal eindeutig: **Physiomax hatte stets die Nase vorn.**

Saatgut

Frühe Bestellungen erleichtern uns allen die Planung. Wir wissen, dass zunächst häufig die Druschergebnisse abgewartet werden. Gibt es jedoch bereits konkrete Sortenwünsche, teilen Sie uns diese gerne frühzeitig mit.

Bitte beachten Sie: **Sonderbestellungen sind abnahmepflichtig und können nicht zurückgegeben werden.**

Die Mindestabnahme beträgt – wie im vergangenen Jahr – **500 kg im BigBag**. Dies ist aus logistischen Gründen leider nicht anders möglich.

Alle gängigen und für unsere Region geeigneten Sorten, die sich auch in Otterham bewährt haben, führen wir selbstverständlich in **BigBag und Sackware** und können diese liefern oder zur Abholung bereitstellen.

Zwischenfrüchte

Die Ernte steht kurz bevor – und damit auch die Aussaat der Zwischenfrüchte.

Der Zwischenfruchtanbau ist ein wichtiger Bestandteil eines wirtschaftlichen und nachhaltigen Ackerbaus. Zwischenfrüchte schützen den Boden vor Wind- und Wassererosion, erhöhen langfristig den Humusgehalt und verbessern durch ihre intensive Durchwurzelung die Bodenstruktur.

Sie fördern das Bodenleben sowie die Wasseraufnahme und Wasserspeicherfähigkeit. Tiefwurzelnde Arten wie Ölrettich oder Rettich lockern verdichtete Bodenschichten und erschließen Nährstoffe aus tieferen Bodenschichten.

Ihr LNW-Team

*Sie können den Empfang dieses Newsletters jederzeit abbestellen. Dazu schicken Sie uns einfach eine Mail an info@lnw.de mit dem Betreff: **Abmelden**.*



Fahrplan für die Getreideernte 2026 in Marienhäfe



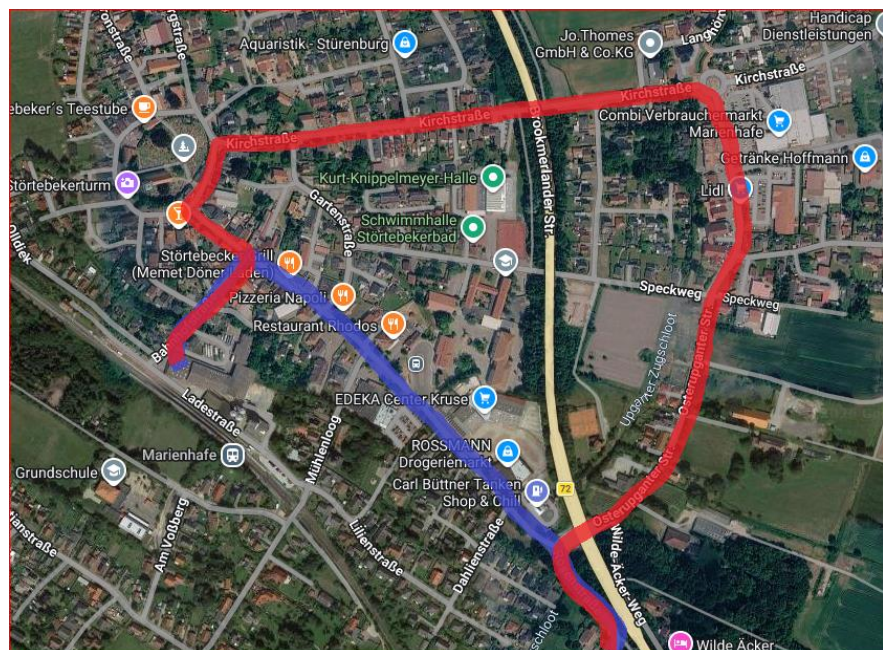
Aus Richtung Norden

Anfahrt

Brookmerlander Str. → Rosenstraße → Bahnhofstraße

Abfahrt

Bahnhofstraße → Rosenstraße → Burgstraße → Brookmerlander Str.



Aus Richtung Uppgant-Schott

Anfahrt

Rosenstraße → Bahnhofstraße

Abfahrt

Bahnhofstraße → Rosenstraße → Kirchstraße → Keno-Tom-Brook-Straße → Osterupganter Straße